

AKKORDEON-PREIS EA 25.03.09

Ausgezeichnete Akkordeonisten

Erding/ Hof – Die Besten aus ganz Bayern waren gefordert, als der Deutsche Harmonika-Verband seinen Akkordeon-Musikpreis in der Fachhochschule Hof austragen ließ. Der zweiphasige Wettbewerb auf Landes- und später auch auf Bundesebene bot den jungen Teilnehmern ein Podium, sich im Solo, Duo und der Kammermusik gegenseitig zu messen.

Aus der Kreismusikschule Erding haben Schützlinge von Michael Riedmaier an diesem Wettbewerb teilgenommen, und einige haben die Weiterleitung zum Bundeswettbewerb nach Baden-Baden erreicht. Dort werden vom 11. bis 14. Juni folgende Schüler antreten:

Stefan Bauer, der in der Altersgruppe 2 einen dritten Preis erreichte. Genauso Stephan Fenk aus der dritten Gruppe mit einem dritten Preis und Barbara Pfeiffer aus der fünften Altersgruppe mit einem ersten Preis. Die Duos

Stefan Bauer und Stephan Fenk, Altersgruppe 3 und dritter Preis, sowie Barbara Pfeiffer mit Verena Walluszik aus der Altersgruppe 5 bekamen ebenfalls ein Ausgezeichnet. Sie alle erhielten aufgrund ihrer Leistungen eine Weiterleitung und werden dann gegen die Besten Akkordeonisten aus ganz Deutschland antreten.

In Hof traten auch Johannes Pfeil mit einem Ausgezeichnet und Hannah Emmert mit einem Sehr gut in der Altersgruppe 1 an. Im Duo erreichten die beiden zusammen das Prädikat Ausgezeichnet und einen ersten Preis. Johannes Haindl und Florian Maly schafften gemeinsam ebenfalls ein Ausgezeichnet und einen zweiten Preis. Allerdings gibt es in dieser Altersgruppe keine Weiterleitung. Die Schülerin Verena Walluszik darf nicht in Baden-Baden antreten, erhielt aber in ihrer Altersgruppe 4 ein Sehr gut.